



## Presseinformation

Nr. 051/2008

Kiel, Donnerstag, 14. Februar 2008

Soziales/Familie/Kita

### Heiner Garg: Zwischen Anspruch und Wirklichkeit klaffen bei SPD und CDU meilenweite Lücken

Zu den veröffentlichten Zahlen hinsichtlich der Kinderbetreuung in Schleswig-Holstein sagte der stellvertretende Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, **Dr. Heiner Garg**:

„Willst Du Schleswig-Holstein vorne sehen, musst Du die Tabelle drehen. Die Zahlen des Statistischen Bundesamtes hinsichtlich der Versorgung des Landes mit Kindergartenplätzen sind mehr als ernüchternd. Schleswig-Holstein belegt den letzten Platz. Dazu kommt, dass ein Kindergartenplatz für die Eltern im Norden auch noch teurer ist als anderswo.“

In zwei Jahrzehnten haben es vor allem die Sozialdemokraten als Regierungspartei dieses Landes nicht geschafft, ihren Fensterreden auch Taten folgen zu lassen.

Wie glaubwürdig es ist, vor diesem Hintergrund ein betragsfreies drittes Kindergartenjahr zu versprechen, mag jeder selbst beurteilen. Wobei der Verband Evangelischer Kindertagesstätten (VEK) völlig zu Recht darauf hingewiesen hat, dass das erste Jahr beitragsfrei zu stellen viel sinnvoller wäre“, stellte Garg fest.

„Tatsache ist, dass Anspruch und Wirklichkeit nicht nur in dieser Frage bei SPD und CDU meilenweit auseinander klaffen.“

**Wolfgang Kubicki, MdL**  
Vorsitzender

**Dr. Heiner Garg, MdL**  
Stellvertretender Vorsitzender

**Dr. Ekkehard Klug, MdL**  
Parlamentarischer Geschäftsführer

**Günther Hildebrand, MdL**

www.fdp-sh.de